**Richtlinien zum Traktorführerkurs:**

Um den „Kopf frei für den Führerschein“ zu haben, müssen alle organisatorischen Abläufe vor Kursbeginn erfüllt sein:

In den Ferien: Service an Fahrzeugen, Pickerl durch FS-Leiter

Zu Schulbeginn: Elterninfo über Fahrschulkurs, Organisation und Kosten, Ablauf, Hinweis auf Führerschein L17 und dass Modul GW für alle Führerscheinklassen gültig ist

3 Monate vor Beginn: FS-Anträge werden gemeinsam ausgefüllt  
benötigte Unterlagen bekanntgeben  
Art der Lernunterlagen festlegen und bestellen

5 Wochen vor Beginn: spätester Termin für den Erste Hilfe Kurs  
spätester Termin für die ärztliche Untersuchung – Original abgeben

4 Wochen vor Beginn: Erste Hilfe Kurs – Bestätigungen zum Antrag dazugeben – Kopie  
Kopie des Reisepasses (bevorzugt) ODER des Führerscheines AM ODER des Personalausweises zum Antrag dazugeben, auch Kopie der Geburtsurkunde möglich  
1 Passfoto!!!!! zum Antrag dazugeben  
FS-Anträge mit Unterlagen müssen komplett eingelangt sein  
FS-Anträge mit Unterlagen an FS-Leiter weiterleiten  
Onlinezugänge einrichten bzw. CD „Steig ein“ kann ausgegeben werden

Letzte Woche vor Beginn: Traktorüberstellung, Übergabe mit Checkliste  
PC-Anlage und Vortrags-PC wird überstellt, gleichzeitig eine   
Besprechung mit den dortigen Fahrschullehrern: für die theoretische Prüfung zählen nur die Fragen lt. Programm, bei der praktischen Prüfung Fragen aus den Kapiteln lt. Prüfprotokoll  
Kursplan der Schule muss fertig sein, 1 Exemplar an FS-Leiter zur Ablage

Zu Kursbeginn: keine Ausbildung am Traktor ohne Erste Hilfe Kurs, ohne ärztliches Gutachten!!!!  
alle Anträge müssen komplett sein

Während des Kurses: in erster Linie Erarbeiten der Prüfungsfragen,   
Lernkontrollen, Vorprüfungen, Elterninfo über Lernerfolg Fahrschullaptops dürfen nicht aus Klasse entfernt werden!!,   
bei Kontrolle durch FS-Leiter: FS-Anträge (neu ausgedruckte) werden von Schülern kontrolliert und unterschrieben,  
Hinweis auf Ausweispflicht bei den Prüfungen;   
tägliche Kontrolle an Fahrzeugen (Ölstand, Kühlwasser, Bremsprobe, Leerweg der Pedale und Hebel, Lichter),   
auftretende Mängel beheben oder beheben lassen, Meldung an FS-Leiter  
Fahrzeuge immer wieder reinigen  
Klassenliste mit endgültigen Prüflingen an FS-Leiter vorlegen  
Anmeldungen von Wiederholungen per Mail an FS-Leiter  
Bei Schäden durch Unfälle: Meldung an Versicherung und Kopie an   
FS-Leiter;

3 Tage vor der Prüfung: Prüfungsliste Theorie wird von FS-Leiter freigeschalten;   
Schüler mit nicht fertigen Anträgen werden nicht zur Prüfung zugelassen!

Zur Theorieprüfung: amtlichen Lichtbildausweis mitbringen

Nach Theorieprüfung: Prüfungsliste Praxis wird von FS-Leiter erstellt, Prüfungsprotokoll, vorläufiger Führerschein sowie Kostenblatt ausgedruckt,   
Kontrolle der praktischen Prüfungsliste bis spätestens 11.30 Uhr – bis 12.00 änderbar!!!!   
Protokoll der falsch beantworteten Fragen wird für die jeweilige Schule erstellt,  
Abbau der PC-Anlage,   
Übergabe Vortrags-PC

Zur prakt. Prüfung: Traktor muss aufgetankt und gereinigt sein!!!  
amtlichen Lichtbildausweis mitbringen,   
Stationenplan im Langsamfahrbereich muss vorbereitet sein,   
gut befahrbare Strecke für die Ausfahrt vorschlagen,   
Funk muss bereitstehen,   
mind. 6 Schüler, max. 14 Schüler für Prüfung pro Tag und Prüfer

Nach prakt. Prüfung: Traktorübergabe an FS-Leiter und Überstellung,   
Übergabe der Aufzeichnungen für praktische Ausbildung und der Prüfungsprotokolle an FS-Leiter,  
Übergabe Funkgerät

Der Fahrschulleiter:

Ing. Alois Jordan